



Die Feiertage im Mai verleiten viele Franzosen zu einem Kurzurlaub, besonders an die sonnenverwöhnte Côte d'Azur. In Nizza und Juan-les-Pins laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren, denn sonniges Wetter und hohe Besucherzahlen werden erwartet.

Optimismus trotz Unsicherheit

„Ich hoffe, dass das Wetter mitspielt“, sagt der Direktor des Strandrestaurants Le Ruban Bleu in Juan-les-Pins. Der Mai ist für viele gastronomische Betriebe an der Mittelmeerküste eine entscheidende Zeit. Gutes Wetter kann die Einnahmen deutlich steigern und die Saison erfolgreich einläuten.

Vorbereitungen auf den Ansturm

Um dem erwarteten Ansturm gerecht zu werden, hat das Restaurant sein Team um fünf Saisonarbeiter erweitert. „Das Wochenende zu Christi Himmelfahrt ist immer sehr belebt“, bestätigt auch ein Kellner des Restaurants. Die Touristen beleben nicht nur die Strände, sondern auch die Innenstädte der malerischen Küstenorte.

Hohe Erwartungen in der Hotellerie

Auch die Hotels der Region freuen sich über die gute Auslastung. Viele berichten von Reservierungen und Belegungsraten um die 80%. Dies unterstreicht die Attraktivität der Côte d'Azur als Urlaubsziel, insbesondere während der Brückentage im Mai.

Die Bedeutung des Tourismus

Für viele Gemeinden entlang der Côte d'Azur sind die Mai-Feiertage eine willkommene Gelegenheit, die lokale Wirtschaft anzukurbeln. Die Region profitiert erheblich von den Ausgaben der Urlauber, die in Restaurants, Hotels und lokalen Geschäften tätigen.

Insgesamt ist die Côte d'Azur gut gerüstet, um auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Besucher anzuziehen. Mit Hoffnung auf Sonnenschein und einer Mischung aus charmantem Flair und exzellentem Service stehen die Chancen gut, dass die Urlauber einmal mehr in Scharen kommen werden.